



Mitarbeiter der Labora-Jugendwerkstatt haben Flüchtlingskindern den aus Paletten gebauten Sandkasten gebracht. Hermann

Ein Sandkasten für Flüchtlingskinder

Labora-Werkstatt verschenkt Spielgerät

VON FRANK HERMANN

BARSINGHAUSEN. Große Überraschung für die Kinder und Jugendlichen, die in der Bantorfer Flüchtlingsunterkunft An der Windmühle leben: Mitarbeiter der Labora-Jugendwerkstatt aus Barsinghausen haben den Jungen und Mädchen einen Sandkasten geschenkt – und damit eine willkommene Spielmöglichkeit geschaffen.

Jugendliche in der Labora-Werkstatt fertigten unter der Leitung von Richard Westren-Doll den Sandkasten aus alten Holzpaletten. Zunächst wurde der Kasten bei der Präsentation von Labora während der Interkulturellen Wo-

che am Thie aufgestellt, damit Kinder im Sand nach Glitzersteinen suchen konnten.

„Im Gespräch mit Sozialarbeiterin Noshin Sharokhi von der Stadt Barsinghausen entstand schließlich die Idee, den Sandkasten an die Kinder der Flüchtlingsunterkunft in Bantorf zu verschenken“, erläutert Labora-Betriebsleiterin Daniela Scheibe. In der Unterkunft leben rund zehn Jungen und Mädchen im Alter bis zu zwölf Jahren.

„Die Kinder haben sich bei der Übergabe riesig darüber gefreut, mit dem Sandkasten ein neues Spielgerät im Außenbereich zu erhalten“, berichtet die Leiterin der Unterkunft.

Calenberger Zeitung 11.10.16